

# Nomina Sacra

## Datenbank zum paläographischen Schriftvergleich am Historischen Seminar der Universität Münster

### Handreichung zur Benutzung der Datenbank

#### Inhalt

I. Einführung .....	1
II. Anmeldung .....	4
III. Suchfunktionen.....	6
2. Suche nach Datierung.....	8
3. Suche nach Lokalisierung .....	9
4. Suche nach Typologie .....	11
5. Kombination der Suchoptionen.....	12
6. Anzeige der Suchergebnisse.....	12
IV. Bildvergleich.....	14
V. Erstellen einer Arbeitsmappe .....	16

#### I. Einführung

Die Datenbank *Nomina Sacra* ist ein experimenteller Versuch, die Datierung und Lokalisierung lateinischer Handschriften des Mittelalters nach der konventionellen Methode des optisch-qualitativen Vergleichs zu erleichtern. Datenbankstrukturen erlauben die Einbeziehung weit größerer Datenbestände an Vergleichsmaterial über die Grenzen analoger oder digitalisierter Tafelwerke hinweg und ermöglichen so eine größere Präzision der Ähnlichkeitsanalyse.

Um trotz großer Datenmengen einen praktikablen Zugriff auf Vergleichshandschriften zu erhalten, beschränken sich die Analysemöglichkeiten zunächst auf einzelne Wörter pro Handschrift, nämlich auf *Nomina Sacra* (*Deus, Christus, spiritus, dominus, sanctus* mit Flexionsaffixen), ergänzt um weitere Wörter des semantischen Feldes (*Amen, caritas, ecclesia, filius, gratia, pater* mit Flexionsaffixen). Lassen sich hier erste Ähnlichkeiten ausmachen, können

die gewünschten Schrifttafeln gezielt aufgesucht oder (wenn vorhanden) am Digitalisat geprüft werden.

Nach dem Pilotprojekt umfasst die Datenbank gegenwärtig 813 Bilddateien aus vier Tafelwerken zu lateinischen Buchschriften Europas zwischen 500 und 1500 n. Chr. Softwaregrundlage ist die Webbrowser-basierte easydb.university der Programmfabrik GmbH, Berlin. Der konzeptionelle Schwerpunkt des Projekts liegt auf der Einfachheit, Umsetzbarkeit und Kosteneffizienz in Ergänzung, Wartung und Handhabung. Umfang und Auswahl des Materials bedürfen zweifellos der Erweiterung, Revision und qualitativen Verbesserung. Die Erweiterung um eine bildorientierte Mustererkennung ist denkbar. Stand der Bearbeitung und Verlinkungen ist der Sommer 2014.

Die zur Verfügung gestellten Schriftbeispiele sind folgenden Tafelwerken entnommen:

FOERSTER, Hans: Mittelalterliche Buch- und Urkundenschriften, Bern 1946.

PARKES, Malcolm B.: English Cursive Book Hands, 1250 – 1500, Oxford 1969.

STEFFENS, Franz: Lateinische Paläographie. 125 Tafeln in Lichtdruck mit gegenüberstehender Transkription und einer systematischen Darstellung der Entwicklung der lateinischen Schrift, Berlin 1929.

THOMSON, Samuel H.: Latin bookhands of the later Middle Ages 1100-1500, Cambridge 1969.

Die Qualität der Bilder (Auflösung: 600 dpi) differiert je nach Druckqualität des Tafelwerks.

Die Nomenklatur der Schrifttypologie ist abhängig von den jeweiligen Tafelwerken. Wo es sinnvoll erschien, ist die Typologie nach der Nomenklatur folgender Werke erweitert worden:

BISCHOFF, Bernhard: Paläographie des römischen Altertums und des abendländischen Mittelalters (Grundlagen der Germanistik 24), Berlin 1964.

DEROLEZ, Albert: The Palaeography of Gothic Manuscript Books. From the Twelfth to the Early Sixteenth Century (Cambridge Studies in Palaeography and Codicology 9) Cambridge u.a. 2003.

Jeder Bilddatei ist ein Datensatz zugeordnet, der möglichst vollständig mit folgenden Informationen gespeist ist:

easydb.university Recherche Einstellungen

Neu | Arbeitsmappen | Präsentationen

✕ Editiere Treffer 178 / 814 ◀ ▶

Speichern Kopieren Löschen Gruppeneeditor Detail

Allgemein Zugehörige Bilder

ID 747

Titel / Objekt 1138 - Armagh - Irische Spitzschrift

Detail / Element

Pool Nomina sacra \*

Künstler / Autor Künstler / Ersteller hinzufügen

Maelbrigte Hua Maeluanaigh

Anmerkung zur Person

Ort / Gebäude § X > London > British Museum

Aufbewahrungsort § X > London

Inventarnummer / Signatur Harlei Ms. 1802, f. 128

Schlagwörter Schlagwort hinzufügen

Typologie Typologie hinzufügen

✓ Irische Spitzschrift X

Beschreibung Evangeliar des Maelbrigte: Johannesprolog

Material / Technik Material / Technik hinzufügen

Format / Maße

Fundort §

Herstellungsort § X > Armagh

Nomen Sacrum deum \*

Provenienz Bibliothèque National Paris, Jean Aymon.

Datierung 1138

Epoche

Aufnahmedatum

Lokale Systematik

Externer Link Link hinzufügen

Kommentar "Die irische Schrift erhielt sich in einer eigenartigen stereotypen Form das ganze Mittelalter hindurch."

Bildnachweis Steffens (2. Aufl. 1928), T. 83

Datum (vereinfacht) - Herstellungsort - Schriftbezeichnung

Ausgewählter Pool: *Nomina sacra*

Schreiber, sofern bekannt

Aufbewahrende Institution

Aufbewahrungsort

Signatur und Stellenangabe

Schriftbezeichnung(en)

Beschreibung des Inhalts

Herstellungsort

*Nomen Sacrum* in flektierter Form

Provenienz aus Vorbesitzern und/oder anderen Institutionen

Entstehungsjahr oder Entstehungszeitraum

Ggf. Link zu Katalog/Digitalisat

Kommentar zur Schrifttafel im Tafelwerk


Kurztitel des Tafelwerks mit Stellenangabe

## II. Anmeldung

### 1. Anmeldung ohne WWU-Nutzerkennung

1.a) Klicken Sie auf den Button „Gast“. Sie erhalten unter der Nutzerkennung „guest“ direkt Zugang zur Nomina-Sacra-Datenbank.

Login

 easydb.university

Wählen Sie "Zur Anmeldung", um zur Anmeldeseite zu gelangen und sich mit Ihren Shibboleth-Zugangsdaten anzumelden.

Zur Anmeldung

Gast

avascript:void(0); anmelden

powered by  
programmfabrik   
uni-muenster/4.0.310.7

### 2. Anmeldung mit Nutzerkennung

2.a) Klicken auf den Button „Zur Anmeldung“ und wählen Sie als Heimateinrichtung die Universität Münster bzw. Ihre Institution aus. Klicken Sie auf „Auswählen“

Organisation auswählen

Um auf die zugangsbeschränkten WWW-Angebote der Universität Münster zuzugreifen, wählen Sie bitte die Organisation aus, der Sie angehören. Anschließend erscheint eine Anmeldeseite der ausgewählten Organisation.

**Select your organisation**

In order to access the restricted WWW services of the Münster university, please select the organization you are affiliated with. Then, a login page of the selected organization will be displayed.

Universität Münster

**Zuletzt benutzt | Last used**

Universität Münster

Münster

Fachhochschule Münster

Universität Münster

**In Ihrer Nähe | In your area (51°58'N, 7°37'E, ±1 km)**

Fachhochschule Münster (1 km)

Universität Münster (1 km)

Universität Osnabrück (45 km)

Fachhochschule Dortmund (51 km)

Universität Dortmund (Technische Universität) (55 km)

Westfälische Hochschule (59 km)

Universität Bielefeld (60 km)

Universität Bielefeld (Sciebo) (60 km)

DE | Deutschland | Germany

AUSWÄHLEN | SELECT

Auswahl für die laufende Sitzung speichern.

Remember selection for the current session.

4

#### 4. Geben Sie Ihre zentrale Nutzerkennung und ihr Passwort ein und klicken Sie „Login“

**Zentrales Shibboleth-Single-Sign-On der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster**

Sie möchten auf folgendes WWW-Angebot zugreifen:

Universität Münster

“Dieses zentrale Single Sign-On umfasst fast alle Dienste der Universität Münster.

Anbieter: Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Bitte weisen Sie sich mit der vom ZIV der Universität Münster vergebenen zentralen Nutzerkennung aus.

**Zentrale Nutzerkennung:**

**Zentrales Passwort:**

Angaben zu Ihrer Person werden nur mit Ihrer Zustimmung an den Anbieter übermittelt.

[Alle früher erteilten Zustimmungen zur Übermittlung ihrer persönlichen Daten rückgängig machen](#)

**LOGIN**



#### 5. Wählen Sie den Pool *Nomina Sacra*

**easydb.university** Recherche Einstellungen Angemeldet als [Logout](#)

Neu | Arbeitsmappen | Präsentationen

Suchbegriff ... Pool wählen Suchen Erweiterte Suche ☐ innerhalb Bildvergleich

1 2 3 ...327 328 329 0 / 0 / 6563 Standard Eingangsreihenfolge 20

**Nomina sacra**

Rotterdam, Der Zorn des Rubens, Peter Paul JPG	London, Der ... Rubens, Peter Paul und Assistent JPG	Nomina sacra van der weyden, Rogier JPG	London, Bildnis eines Ma van der Weyden, Rogier JPG	Berlin, Bildnis einer junge van der Weyden, Rogier JPG
Ocquier, Bildnis eines fei van der Weyden, Rogier JPG	Berlin, Rückseite von Bild van der Weyden, Rogier JPG	Arras, Robert de Masmin le Bocq, Jacques JPG	Paris, Studie für "Die Wor Gauguin, Paul JPG	New York, Malerischer Re Malewitsch, Kasimir JPG
Kopenhagen, Selbstbildn Gauguin, Paul JPG	Washington, Tafel mit Sci JPG	Studien nach einer Eing Gauguin, Paul JPG	London, Details aus: Stra Manet, Édouard JPG	London, Straßenarbeiter, Manet, Édouard JPG

### III. Suchfunktionen

Die Nutzer der Datenbank suchen Vergleichsobjekte für ein nicht datiertes und/oder nicht lokalisiertes Schriftstück oder auch Schriftproben für schriftgeschichtliche Untersuchungen. Abhängig von ihren Vorannahmen bieten sich verschiedene Suchoptionen.

#### 1. Suche nach *nomen sacrum*

Die Suche des Nutzers hat seinen Ausgangspunkt in einem *nomen sacrum*, das er in seinem Untersuchungsobjekt findet. In der Datenbank sucht er ein Vergleichsobjekt.

##### 1.a) flexionsübergreifende Suche

Geben Sie bei der einfachen Suche in das Feld „Suchbegriff ...“ den Wortstamm des gewünschten *nomen sacrum* ein und ergänzen Sie einen Asterisk (\*):

The screenshot shows the 'easydb.university' search interface. The search bar contains 'domin\*' and the category is set to 'Nomina sacra'. The search results are displayed in a grid of 10 items, each with a thumbnail image of a manuscript page and a title. The first row shows results for 'England (?) - Secr', 'Worcester - Do', 'England - Secretar', 'Writtle - Handwritr', and 'Secretary Bool'. The second row shows results for 'Canterbury (?)', '1454-1486 - ? - Frühe Sei', '1396-1414 - ? - Frühe Sei', '1396-1414 - ? - Frühe Se', and '1396-1414 - ? - Frühe Se'.

ID	von	bis	Inventarnummer	Schlagwörter	Material / Technik	Fundort	Herstellungsort	Typologie	Datierung
1442	England (?)			Secr					
1412/13	Worcester			Do					
1454	England			Secretar					
1467	Writtle			Handwritr					
1470	?			Secretary Bool					
ca. 1400	Canterbury (?)								
1454-1486	?			Frühe Sei					
1396-1414	?			Frühe Sei					
1396-1414	?			Frühe Se					
1396-1414	?			Frühe Se					

### 1.b) Suche nach flektiertem *nomen sacrum*

Geben Sie die flektierte Form in der einfachen Suche ein oder wählen Sie in der erweiterten Suche aus dem Dropdown-Menü „Nomen Sacrum“:

The screenshot shows the 'easydb.university' search interface. The top navigation bar includes 'Recherche' and 'Einstellungen'. The main search area has a search bar with the placeholder 'Suchbegriff ...' and a dropdown menu set to '- ohne Angabe -'. There are buttons for 'Suchen', 'Einfache Suche', 'innerhalb', and 'Bildvergleich'. Below the search bar, there are several input fields for search criteria: ID (with 'von' and 'bis' sub-fields), Inventarnummer, Titel / Objekt, Schlagwörter, Künstler / Autor, Material / Technik, Ort / Gebäude, Fundort, Aufbewahrungsort, Herstellungsort, Nomen Sacrum, Typologie, Datei-Eigenschaften, and Datierung. The 'Nomen Sacrum' dropdown menu is open, showing a list of Latin terms: caritatem, caritati, caritatis, christi, christo, christum, christus, dei, deo, deum, deus, domine, domini, domino, dominum, dominus, ecclesia, ecclesiae, ecclesiam, and filii. The 'dominus' option is highlighted. On the left side, there is a preview of a manuscript page from the 15th century, Oxford, Handwritten, showing a close-up of a page with a large initial 'E' and the text 'wri E'. The bottom right corner shows a 'TIF' button.

## 2. Suche nach Datierung

Der Nutzer hat bereits eine Vorstellung von der Entstehungszeit seines Untersuchungsobjektes und möchte die Anzahl der Vergleichsobjekte auf einen bestimmten Zeitraum reduzieren, um seine These zu bestätigen oder sein Untersuchungsobjekt über Schriftvergleiche genauer datieren zu können.

### 2.a) exakter Zeitraum

Geben Sie in der erweiterten Suche im Feld „Datierung“ zwei Jahreszahlen an, die den Zeitraum begrenzen sollen, abgetrennt durch einen Bindestrich mit Leerzeichen:

The screenshot shows the 'easydb.university' search interface. The 'Suchbegriff' field contains 'Nomina sacra'. The search mode is set to 'Einfache Suche'. The 'Datierung' field is highlighted with a red box and contains the text '1000 - 1200'. Below the search fields, a message states 'Ihre Suchanfrage lieferte keine Ergebnisse.' (Your search query did not yield any results).

### 2.b) andere Eingabeoptionen

Neben einer exakten Zeitraumsuche ist auch die Eingabe weiterer Befehle im Datierungsfeld möglich (vgl. auch <http://docs.easydb.de/latest-stable/user/edit/date/>):

um 1200	Jahr teilbar durch 100, Toleranz +/- 50 Jahre
ca. 1270	Jahr teilbar durch 10, Toleranz +/- 5 Jahre
vor 1250	Jahr teilbar durch 50, Toleranz - 15 Jahre
nach 1200	Jahr teilbar durch 100, Toleranz + 50 Jahre
nach 1285	Jahr teilbar durch 1, Toleranz + 2 Jahre
12. Jh.	exakter Zeitraum
Anfang 16. Jh.	Beginn eines Jahrhunderts (+ 15 Jahre)
Ende 13. Jh.	Ende eines Jahrhunderts (- 15 Jahre)



### 3. Suche nach Lokalisierung

Der Nutzer hat bereits eine Vorstellung vom Entstehungsort seines Untersuchungsobjektes und möchte die Anzahl der Vergleichsobjekte auf einen bestimmten Raum reduzieren, um seine These zu bestätigen oder sein Untersuchungsobjekt über Schriftvergleiche genauer lokalisieren zu können.

Die Herstellungsorte sind in eine grobe Raumklassifikation eingebunden, die sich angesichts der geschichtlichen Wandelbarkeit schriftkultureller Einflussräume an den heutigen Staatsgrenzen orientiert. Ausnahmen sind die Iberische Halbinsel und die Insel Irland. Bei größeren Ländern (Deutschland, Frankreich, Italien, England) nimmt die nächst untergeordnete Ebene die Tendenz einer Nord-Süd-Raumgliederung Bernhard Bischofs auf. Unsicherheiten in der Ortsbestimmung werden durch ein „?“ wiedergegeben.

Diese Suche setzt die Kenntnis schriftkultureller Einflussräume im Untersuchungszeitraum voraus, damit über vorliegende Raumklassifikation hinaus sinnvoll eingegrenzt oder erweitert werden kann (vgl. nur St. Gallen und die alemannische Minuskel).

#### 3.a)

Geben Sie in der einfachen Suche den genauen Ort oder eine Region ein, in der Sie den Herkunftsort Ihres Untersuchungsobjekts vermuten. Folgende Regionen stehen zur Auswahl:

England	Nordengland Midlands Südengland
Irland (Insel)	
Deutschland	Norddeutschland Mitte Deutschlands Süddeutschland
Schweiz	
Österreich	
Italien	Norditalien Mittelitalien Süditalien
Belgien	
Luxemburg	
Frankreich	Nordfrankreich Mitte Frankreichs Südfrankreich
Iberische Halbinsel	
Tschechien	

Möglich ist ebenfalls die Eingabe in der Raumklassifikation, zu öffnen in der erweiterten Suche unter „Herstellungsort“:

The screenshot shows the 'easydb.university' search interface. The 'Herstellungsort' (Place of Origin) dropdown menu is open, displaying a hierarchical list of Italian regions and cities. The 'Suchen' (Search) button is highlighted in red. The interface includes a search bar, a list of filters, and a results table.

Filter	Value
Inventarnummer	
Schlagwörter	X 0 - auswählen -
Material / Technik	X 0 - auswählen -
Fundort	X 0 - auswählen -
Herstellungsort	X 0 Italien
Typologie	X 0 - auswählen -
Datierung	

Ist es sinnvoll, aufgrund schrifthistorischer Verbundenheit zweier Regionen Vergleichsobjekte aus beiden zugleich einzusehen, ist ihre Verknüpfung durch den Konnektor „OR“ in der einfachen Suche möglich:

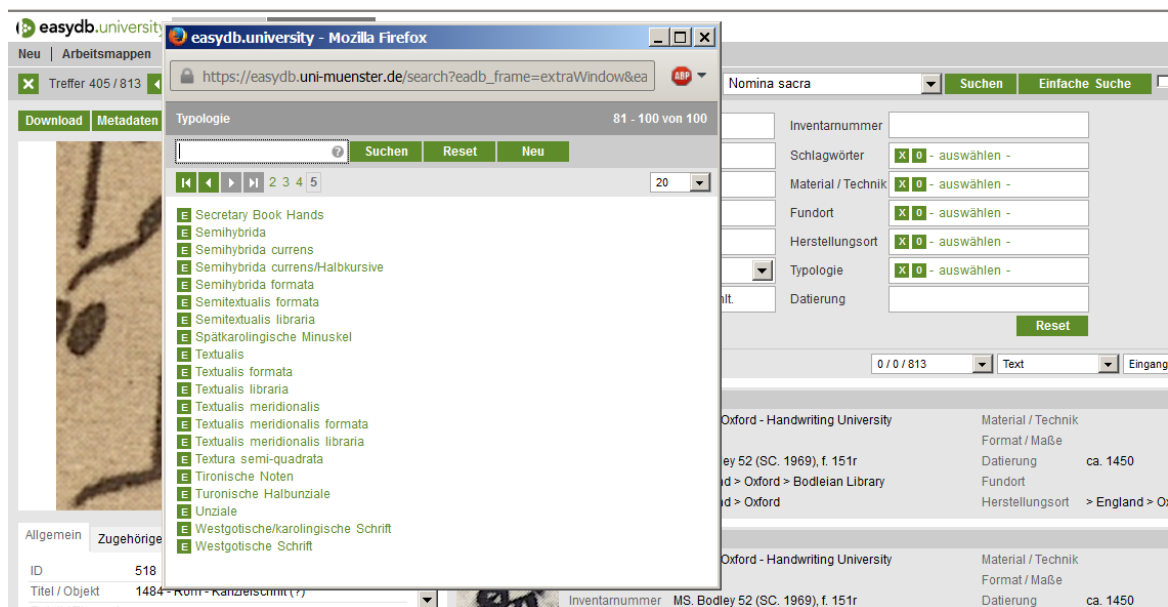
The screenshot shows the 'easydb.university' search interface with the search bar containing the query 'Süddeutschland OR Schweiz'. The search results table displays a list of manuscripts, including one from Basel (1433) and another from Paris (1210).

ID	Titel / Objekt	Datierung	Herstellungsort
1433	Basel (?) - Gotische Minuskel	1433	Schweiz > Basel > ?
1210	Paris > Bibliothèque Nationale	1210	Paris

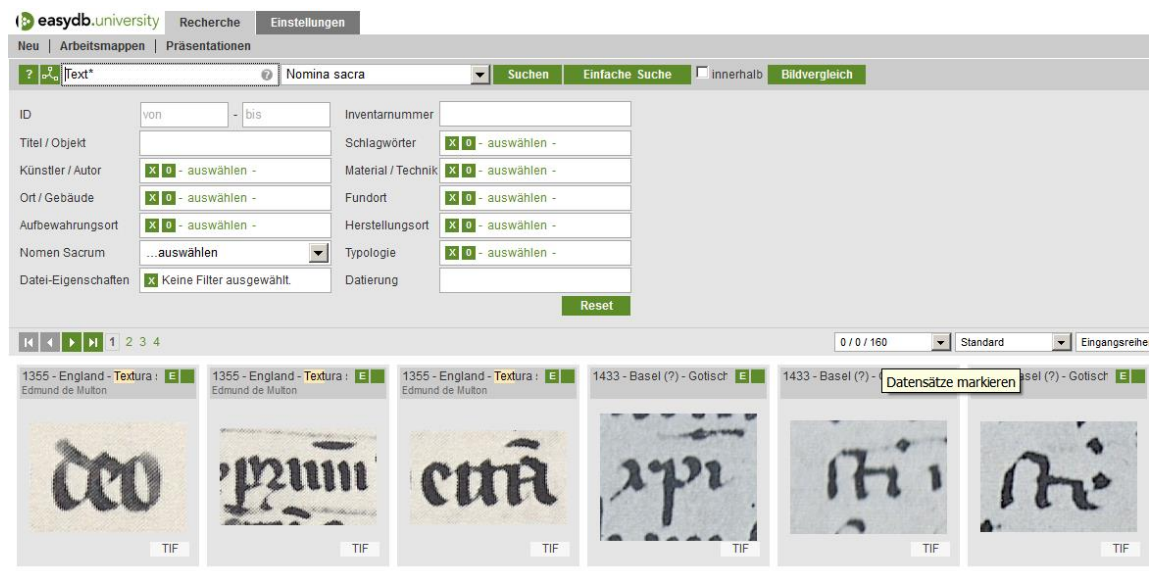
## 4. Suche nach Typologie

Der Nutzer sucht Vergleichsexemplare für einen bestimmten Schrifttyp. Hier ist auf die terminologische Uneinheitlichkeit hinsichtlich der Schrifttypologie in der paläographischen Wissenschaft hinzuweisen, insbesondere für die gotischen Schrifttypen (s. Einführung). Während im Titel nur eine Bezeichnung stehen kann, sind im Feld „Typologie“ Mehrfachnennungen möglich.

Klicken Sie in der erweiterten Suche unter „Typologie“ auf „auswählen“ und markieren Sie im sich öffnenden Fenster einen der angebotenen Schrifttypen:



Möglich ist ebenfalls die „Einfache Suche“ unter Verwendung eines Asterisks:



## 5. Kombination der Suchoptionen

Die oben genannten Suchoptionen lassen sich nach Belieben kombinieren, z.B. mit *nomen sacrum* (ohne Flexion), Herstellungsort und Datierung:

The screenshot shows a search interface with the following elements:

- Search bar: "Nomen sacra" (highlighted with a red box).
- Buttons: "Suchen", "Einfache Suche", "innerhalb", "Bildvergleich".
- Filters (left sidebar):
  - ID: von - bis
  - Titel / Objekt
  - Künstler / Autor: [X] 0 - auswählen -
  - Ort / Gebäude: [X] 0 - auswählen -
  - Aufbewahrungsort: [X] 0 - auswählen -
  - Nomen Sacrum: ...auswählen
  - Datei-Eigenschaften: [X] Keine Filter ausgewählt.
- Advanced filters (right sidebar):
  - Inventarnummer
  - Schlagwörter: [X] 0 - auswählen -
  - Material / Technik: [X] 0 - auswählen -
  - Fundort: [X] 0 - auswählen -
  - Herstellungsort: [X] 0 England (highlighted with a red box)
  - Typologie: [X] 0 - auswählen -
  - Datierung: 1400 - 1500 (highlighted with a red box)
- Reset button.
- Results table (bottom):

ID	Künstler / Autor	Inventarnummer	Ort / Gebäude	Aufbewahrungsort	Format / Maße	Datierung	Fundort	Herstellungsort
903	Roger wall	MS. vii, f. 82v	> Shrewsbury > Shrewsbury School	> Shrewsbury		1454		> England
1470	Robert de Kyngorn	MS. Laud Misc. 100, f. 76r	> England > Oxford > Bodleian Library	> England > Oxford		1470		> England

## 6. Anzeige der Suchergebnisse

In der rechten oberen Ecke des Ergebnis-Feldes werden verschiedene Anzeigeeoptionen angeboten:

5.a) Neben der Standard-Ansicht können die Einzelergebnisse kleiner oder gemeinsam mit ihren Daten angezeigt werden:

The screenshot shows the search results view with the following elements:

- Buttons: "innerhalb", "Bildvergleich".
- Filters: "0 / 0 / 813", "Standard" (dropdown menu), "Eingangsreihenfolge", "20".
- Dropdown menu "Ansicht wählen" (highlighted with a red box) with options: "Standard", "Mini", "Text".
- Results table (bottom):

ID	Künstler / Autor	Inventarnummer	Ort / Gebäude	Aufbewahrungsort	Format / Maße	Datierung	Fundort	Herstellungsort
1470	Robert de Kyngorn	MS. Laud Misc. 100, f. 76r	> England > Oxford > Bodleian Library	> England > Oxford		1470		> England

5.b) Sie können die Eingangsreihenfolge nach dem Titel, d.h. nach der abgekürzten Datumsanzeige aufsteigend oder absteigend ordnen. Die Sortierung nach Pool ist hier nicht notwendig, da sich alle Datensätze im gleichen Pool „nomina sacra“ befinden.



5.c) Sie können sich 20, 50, 100 oder 150 Datensätze auf einer Seite anzeigen lassen (die Auswahl nach Seiten ist am linken oberen Rand möglich)

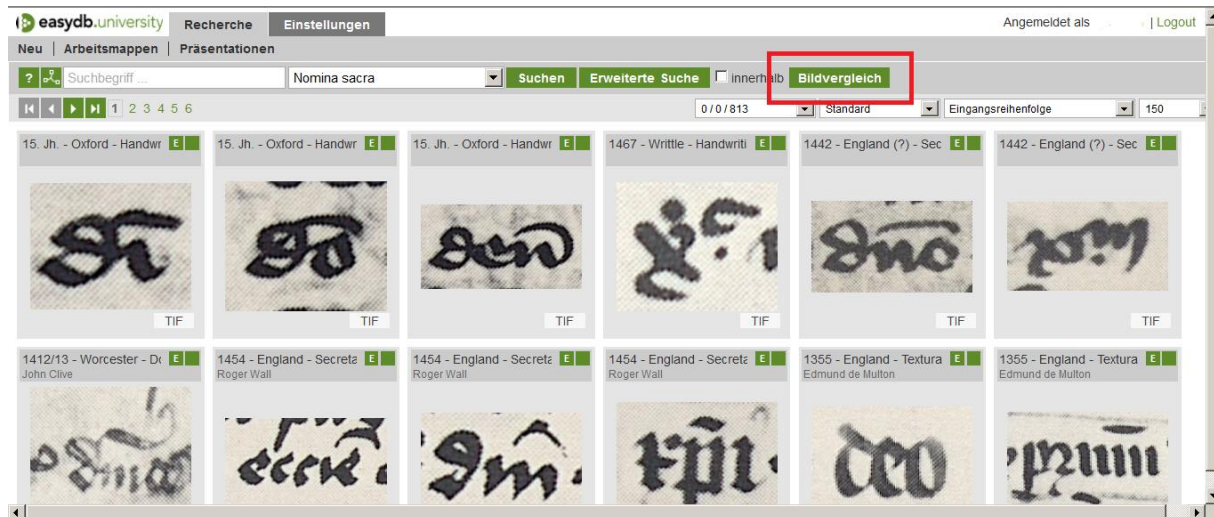




## IV. Bildvergleich

Der Nutzer möchte Vergleichsobjekte untereinander vergleichen, um Ähnlichkeiten zum Untersuchungsobjekt zu spezifizieren.

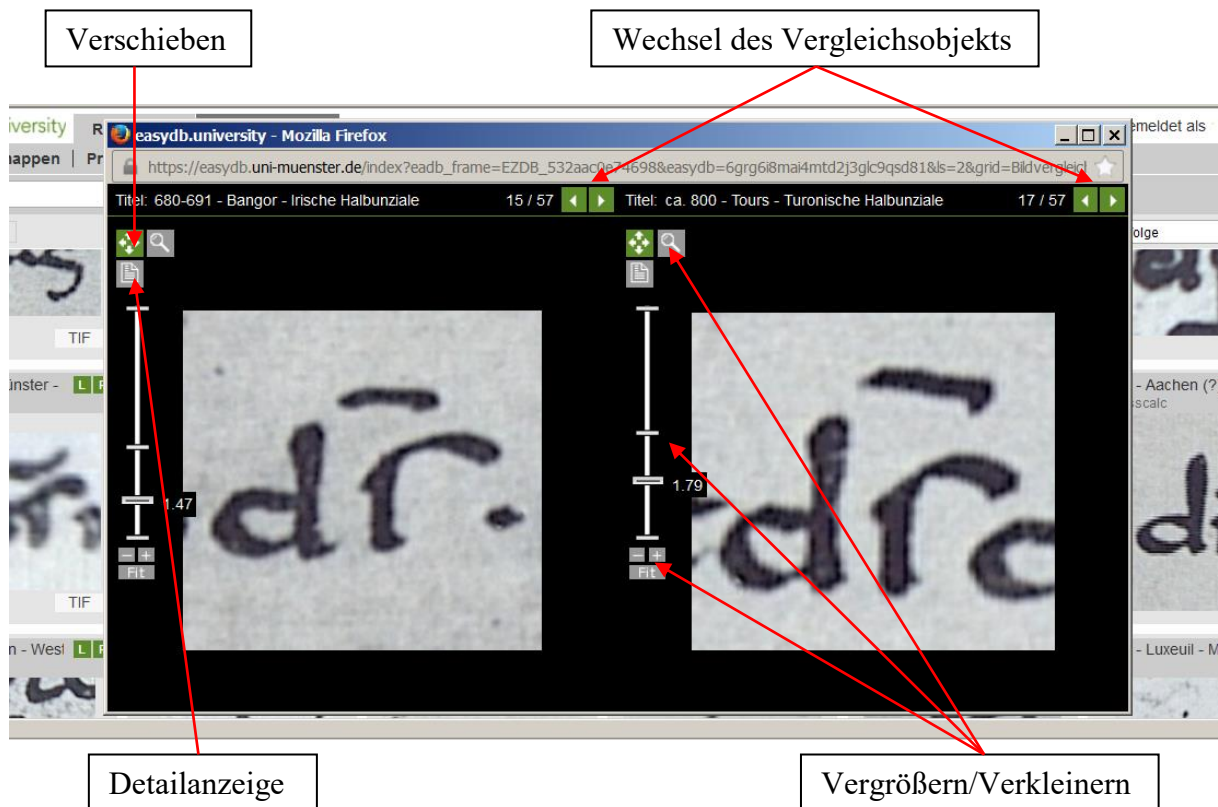
1. Klicken Sie am rechten Rand der Suchleiste auf das Feld „Bildvergleich“ und es öffnet sich ein weiteres Fenster zum Bildervergleich.



2. Die als Suchergebnis angezeigten Vergleichsobjekte können jetzt in der oberen rechten Ecke der linken bzw. rechten Seite des Bildervergleichs durch Klicks zugeordnet werden:



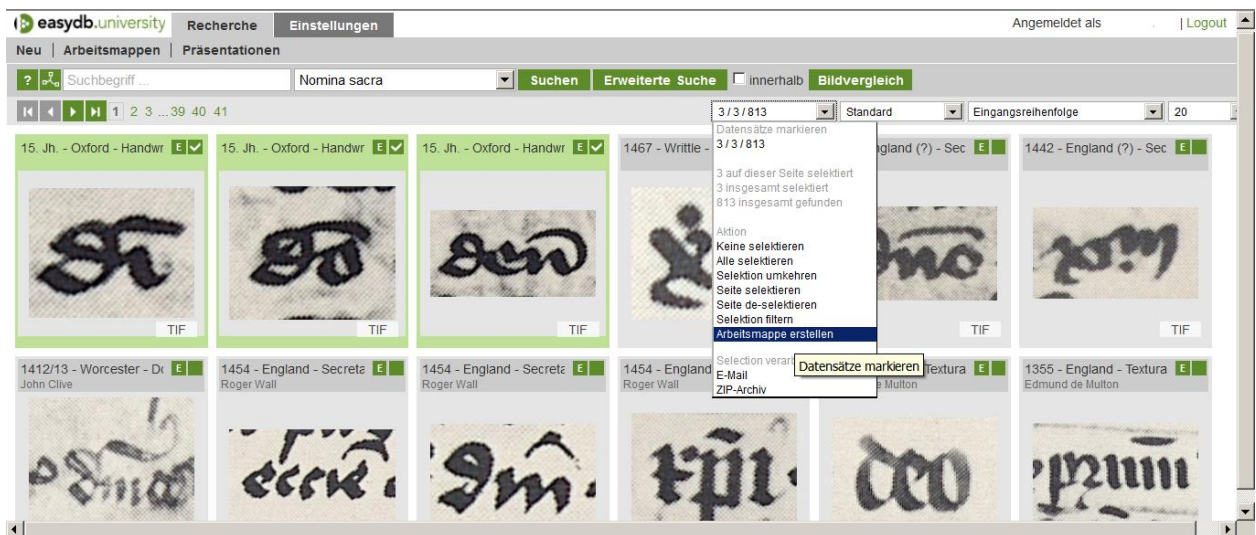
3. Beim Bewegen der Maus auf der Seite links der Bilder erscheint ein Steuerungsmenü mit Optionen zum Verschieben, Vergrößern/Verkleinern und zur Anzeige von Detailinformationen. Oben rechts neben dem Titel kann zu einem weiteren Vergleichsobjekt im Ergebnisfeld gewechselt werden:



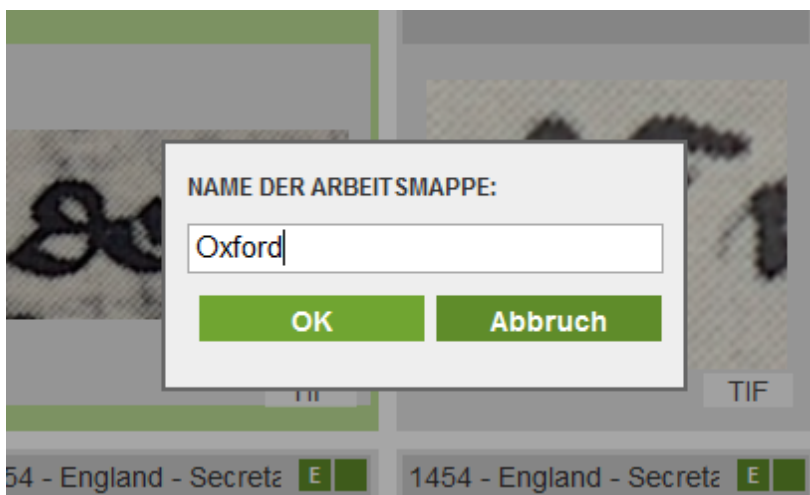
## V. Erstellen einer Arbeitsmappe

Mehrere Vergleichsobjekte können in sogenannten persönlichen Arbeitsmappen individuell zu eigenen Bildreihen zusammengestellt und mit anderen Nutzern geteilt werden.


1. Markieren Sie die entsprechenden Vergleichsobjekte durch einen Klick auf das Kästchen in der rechten oberen Ecke und klicken Sie im Selektions-Drop-Down-Menü auf „Arbeitsmappe erstellen“:

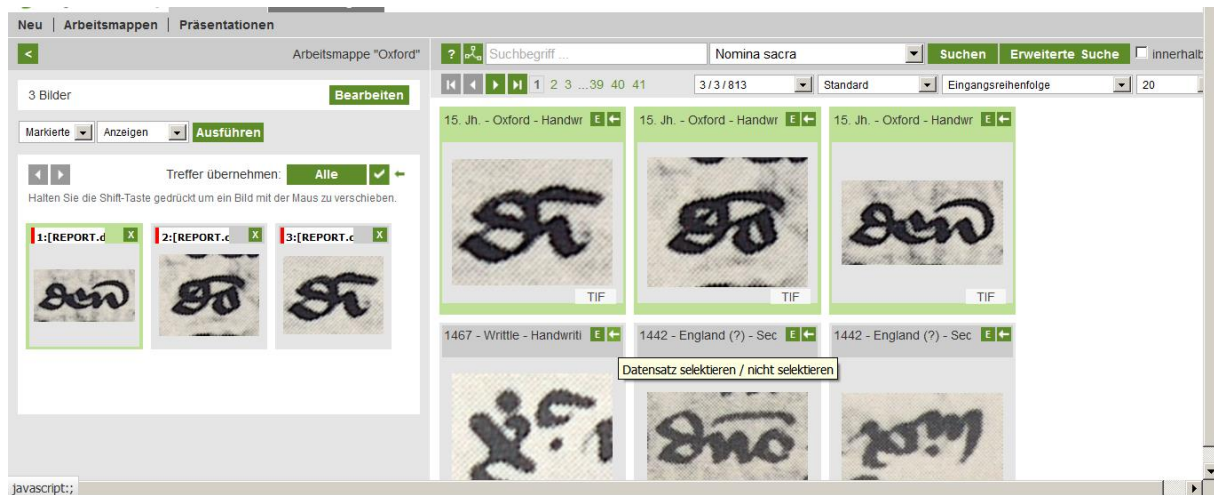


2. Geben Sie einen Namen für die Arbeitsmappe ein:

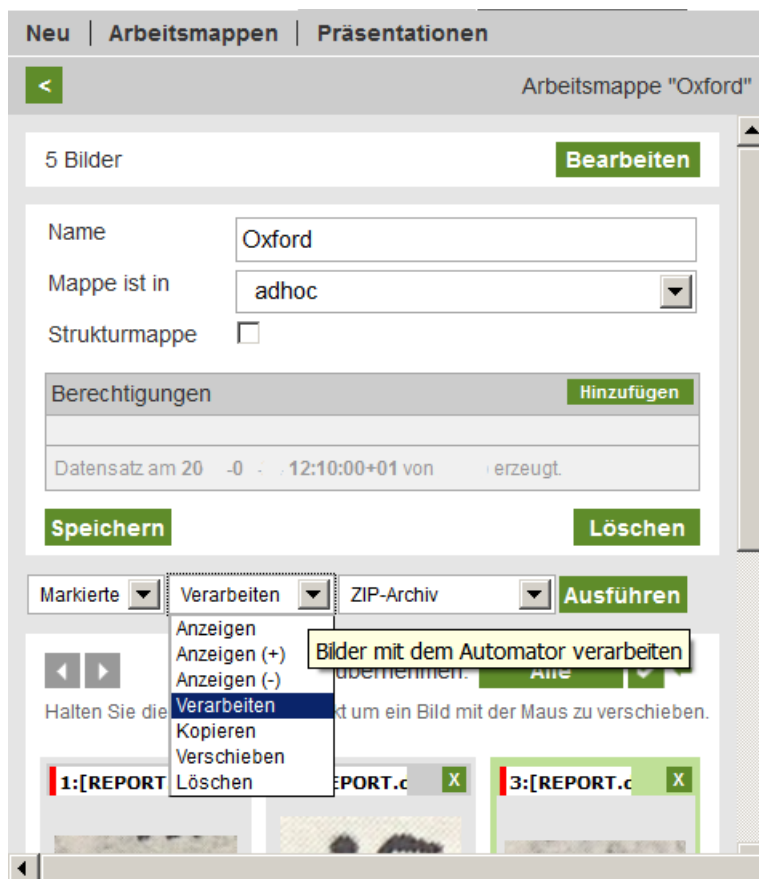




3. Auf der linken Seite erscheint nun der Inhalt der Arbeitsmappe, auf der rechten Seite die Suchergebnisse. Sie können mit einem Klick auf  weitere Vergleichsobjekte der Arbeitsmappe zuführen.



4. Mit einem Klick auf „Bearbeiten“ können Sie weiteren Nutzern den Zugriff auf die Arbeitsmappe erlauben („Hinzufügen“), die Objekte im Drop-Down-Menü unter „Verarbeiten“ als ZIP-Dateien herunterladen oder als E-Mail verschicken. Mit „Löschen“ löschen sie die Arbeitsmappe:



erstellt von D. Gniffke